

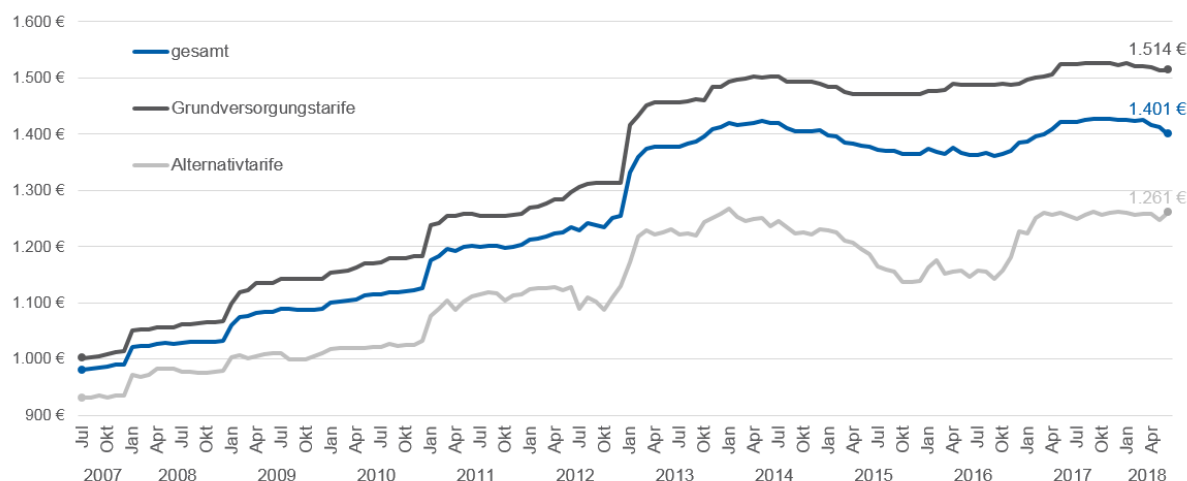
## Halbjahresbilanz Strom: Preise verharren trotz Rückgang auf hohem Niveau

München, 18. Juni 2018

Der durchschnittliche Strompreis ist im ersten Halbjahr 2018 um 1,8 Prozent gesunken. Im Januar 2018 zahlte eine vierköpfige Familie für Strom durchschnittlich 1.426 Euro, im Juni 1.401 Euro.

„Der Anstieg der Strompreise wurde in der ersten Jahreshälfte zwar etwas gebremst, das Preisniveau ist aber nach wie vor sehr hoch“, sagt Dr. Oliver Bohr, Geschäftsführer Energie bei CHECK24.

### Ø Strompreisentwicklung seit Juli 2007



Quelle: CHECK24 ([www.check24.de/strom/](http://www.check24.de/strom/); 089 – 24 24 11 66); alle Angaben ohne Gewähr; Stand: 15.06.2018

### Strompreisanpassungen: Jeder achte Grundversorger hat Preise erhöht

Im Gegensatz zu 2017 gab es im ersten Halbjahr 2018 keine größere Welle an Strompreisanpassungen bei den Grundversorgern. Etwa jeder Achte hat die Preise der Grundversorgung zwischen Januar und Juni erhöht – im Schnitt um 2,8 Prozent. Preissenkungen gab es nur bei jedem zehnten Grundversorger. Die Tarife verbilligten sich durchschnittlich um 2,5 Prozent.

Unterm Strich sanken die Preise der Stromgrundversorgung im ersten Halbjahr 2018 um 0,8 Prozent. Das Preisniveau bei Alternativversorgern blieb in etwa konstant.

Der Wechsel des Stromversorgers ist nach wie vor sehr lukrativ. In der Grundversorgung zahlt eine vierköpfige Familie im Juni 2018 1.514 Euro, bei Alternativenanbietern nur 1.261 Euro – eine potenzielle Ersparnis von 17 Prozent oder 253 Euro pro Jahr.

### Anbieterwettbewerb senkt Strompreis – Gesamtersparnis von 311 Mio. Euro im Jahr

Tarife von Alternativenanbietern sind günstiger als Grundversorgungstarife. Der intensive Wettbewerb zwischen den Anbietern führt zu sinkenden Strompreisen.

„Hohe Stromkosten senken Verbraucher am einfachsten mit einem Anbieterwechsel – vor allem wenn sie noch teuren Strom aus der Grundversorgung beziehen“, sagt Dr. Oliver Bohr.

So konnten Verbraucher innerhalb eines Jahres insgesamt 311 Mio. Euro einsparen. Das ergab eine repräsentative Studie von WIK-Consult, einer Tochter des Wissenschaftlichen Instituts für Infrastruktur und Kommunikationsdienste (WIK).\*

Verbraucher, die Fragen zu ihrem Stromtarif haben, erhalten bei den CHECK24-Energieexperten an sieben Tagen die Woche eine persönliche Beratung per Telefon oder E-Mail. Über das Vergleichsportal abgeschlossene oder hochgeladene Energieverträge sehen und verwalten Kunden im Energiecenter.

\*Quelle: WIK-Consult, [http://www.wik.org/fileadmin/Studien/2018/2017\\_CHECK24.pdf](http://www.wik.org/fileadmin/Studien/2018/2017_CHECK24.pdf)

**Pressekontakt CHECK24**

Philipp Lurz, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1173, [philipp.lurz@check24.de](mailto:philipp.lurz@check24.de)

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, [daniel.friedheim@check24.de](mailto:daniel.friedheim@check24.de)

**Über CHECK24**

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kunden sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Privatkunden wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 30 Banken, über 250 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 5.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Hotels, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 90 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt gut 1.000 Mitarbeiter gruppenweit mit Hauptsitz in München.